

Der Oswald von Wolkenstein Weg



Start	Kreisverkehr Seis
Gehzeit	2 Stunden
Empfohlene Wanderkarte	Tabacco Seiser Alm Schlerngebiet 1:25000
Anforderung	leicht
Height difference	m. 220 im Anstieg, m. 220 im Abstieg
Markierung	Beschilderung Oswald von Wolkenstein Weg

Das Gebiet des Naturparks Schlern Rosengarten kann neben seiner landschaftlichen Schönheit, seiner Artenvielfalt und seiner geologischen Beschaffenheit, auch auf eine lange abwechslungsreiche Geschichte zurückblicken. Besonders hervorzuheben ist dabei die Gegend um die Ruinen Hauenstein und Salegg.

Das Gebiet mit seiner urzeitlichen Besiedlungsgeschichte hat auch im Zeitraum des Spätmittelalters durch die schillernde Persönlichkeit des Oswald von Wolkenstein Bekanntheit erlangt.

Die Naturparkverwaltung hat sich zur Aufgabe gesetzt, nicht nur die landschaftlichen Sehenswürdigkeiten der Umgebung zu schützen, sondern auch auf die geschichtlichen und kulturellen Besonderheiten hinzuweisen. Der Oswald von Wolkenstein Weg bietet dem Besucher einen Zugang zur Geschichte und zu den lokalen Ereignissen.

Der am Fuße des Schlern gelegene Rundweg führt die wesentlichen Aufgaben eines Naturparks vor Augen: Schutz der Landschaft, die Erholungsmöglichkeiten für die Besucher mit gleichzeitiger Sensibilisierung für die Belange der Umwelt, der Natur und der Geschichte.

Dabei erwarten den Besucher auf den 15 Stationen des Weges eine Vielzahl von Informationen über den Minnesänger Oswald von Wolkenstein und über die damalige, von Sagen und Mythen geprägte Zeit. Weiters erfährt der Besucher einiges über die gesellschaftliche Hierarchie, das Leben am Hof und die historischen Figuren (Burgherren und Burgfräuleins) und die damaligen „strengen“ Tischgepflogenheiten. Aber auch die Farbenwelt der Epoche wird dargestellt: Der kleine Drache Dlawso zum Beispiel, das Maskottchen des Oswald von Wolkenstein Weges, beschützt einen sagenhaften Schatz...und wer will entdeckt auch ein Einhorn entlang des Weges! Der Oswald von Wolkenstein Weg ermöglicht es dem Wanderer eine Zeitreise ins Mittelalter zu unternehmen.

Vom **Kreisverkehr in Seis** wandern wir für ca. 200 m der Hauptstrasse Richtung Völs entlang. Bei der nächsten Abzweigung (Kohlstatt) links weg und gleich wieder rechts durch eine Siedlung zur Zufahrtsstraße zur **Talstation der Seiser Alm Bahn**. Nach weiteren 50 m biegen wir rechts auf die **Zufahrtsstraße zum Hotel Salegg** ab, wo unser Rundweg beginnt. Immer der Beschilderung folgend gelangen wir zuerst zur **Ruine Salegg** und von dort nahezu eben durch den **Hauensteiner Wald** bis hin zur **Ruine Hauenstein**. Von dort führt der Rundweg weiter Richtung **Bad Ratzes**, wo ein Abstecher zum dortigen Kinderspielplatz auf jeden Fall lohnt. Auf der Forststraße in Bad Ratzes wenden wir und laufen denselben Weg wieder bis zurück Richtung Ruine Hauenstein. Kurz davor zweigt der Rundweg rechts ab und führt absteigend hinunter Richtung Seis. Nach einigen 100 m kommen wir wieder zu einer Wegteilung bei der wir uns links halten. Immer der Beschilderung folgend gelangen wir in einer angenehmen fast eben verlaufenden Wanderung wieder hinaus zum Ausgangspunkt des Oswald von Wolkenstein Weges.